

Sonntag, 21. Februar 2016

Bayerische Hallenmeisterschaft der U15-Juniorinnen: Rekordsieger 1. FC Nürnberg triumphiert beim E.ON Cup

Der 1. FC Nürnberg hat zum sechsten Mal die Bayerische Hallenmeisterschaft der U15-Juniorinnen gewonnen. Im Endspiel des E.ON Cup 2016 setzte sich der Rekordsieger souverän mit 2:0 gegen den SV Frauenbiburg durch. Vor 300 Zuschauern in Schrobenhausen erzielte die überragende Vanessa Fudalla beide Treffer. Die SpVgg Markt Schwabener Au belegte dank eines 4:2 nach Sechsmeterschießen gegen den ETSV Würzburg Platz drei. „Der Sieg bei der Bayerischen Hallenmeisterschaft ist immer etwas Besonderes. Wir wissen, welch großes Potential wir haben, aber das muss man erst einmal abrufen. Das war wirklich eine tolle Leistung“, freute sich Club-Trainer Dirk Schmidt.

Die Nürnbergerinnen wurden ihrer Favoritenrolle von Beginn an gerecht. Gegen den ETSV Würzburg (2:0), den 1. FC Sonthofen (5:0) und die SpVgg Oberfranken Bayreuth (4:0) fuhr der FCN-Nachwuchs in der Gruppenphase drei klare Siege ein. Im Halbfinale wiesen die U15-Juniorinnen des 1. FC Nürnberg dann die SpVgg Markt Schwabener Au mit 4:1 in die Schranken. Top-Torjägerin Fudalla gelangen insgesamt acht Treffer.

„Das war ein klasse Turnier. Man hat gesehen, wie toll Futsal ist. Besonders schön finde ich, wenn auch die sogenannten ‚Kleinen‘ so stark aufspielen wie heute. Ich denke, der Mädchenfußball in Bayern ist auf einem guten Weg“, bilanzierte Sabine Bucher, Vorsitzende des Frauen- und Mädchen-Ausschusses des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV). Franz Gutmann von Sponsor E.ON Energie Deutschland GmbH sagte: „Nürnberg hat verdient gewonnen. Fußball fördert auch die Sozialkompetenz der Mädchen, deswegen sind wir jedes Jahr gerne als Sponsor dabei.“

Endstand E.ON Cup der U15-Juniorinnen:

1. 1. FC Nürnberg
2. SV Frauenbiburg
3. SpVgg Markt Schwabener Au
4. ETSV Würzburg
5. SC Regensburg
6. SpVgg Oberfranken Bayreuth
7. FC Hawangen
8. 1. FC Sonthofen